



<https://biz.li/3f9r>

FUSSBALL-KREISLIGA: DIE VORSCHAU AUF DEN 27. SPIELTAG

Veröffentlicht am 05.04.2019 um 13:35 von Redaktion LeineBlitz

In der Kreisliga 3 liegt der Mühlenberger SV mit mittlerweile zwölf Punkten Vorsprung auf Platz eins der Tabelle und ist wohl nicht mehr aufzuhalten auf dem direkten Weg in die Bezirksliga. Dahinter kämpft der **SV Germania Grasdorf** um den Relegationsplatz 2 und liegt aktuell sechs Punkte - bei zwei noch mehr zu absolvierenden Partien - hinter dem Zweiten TSV Goltern. Nach der 0:2-Niederlage vergangenen Sonntag in Goltern sind die Germanen Sonntag gegen den Dritten SG Ronnenberg 05 zum Siegen verdammt. "Wenn wir Platz zwei nicht aus den Augen verlieren wollen, dann müssen wir gegen die Ronnenberger gewinnen", sagt Germania-Trainer Klaus Komning. Personell kann der Trainer bis auf die Langzeitverletzten aus dem Vollen schöpfen. "Wir spielen zu Hause und da wollen wir gegen jeden Gegner gewinnen. Ich bin zuversichtlich, dass wir uns die drei Punkte holen", sagt



Marcel Randt (links im Bild) wird dem TSV Ingeln/Oesselse Sonntag fehlen. Enrico de Marco und Nils-Lennart Wengrzik dagegen sind gegen den SV Weetzen am Ball. / Foto: R. Kroll

Klaus Komning. Für den **BSV Gleidingen** ist die Saison praktisch gelaufen - das Team steht im gesicherten Mittelfeld der Tabelle. "Wir sind einfach nicht konstant in unseren Leistungen. Es können sich aber auch keine Automatismen entwickeln, weil wir ständig die Aufstellung verändern müssen. Sonntag müssen wir auch erst einmal abwarten, wer letztlich zur Verfügung steht. Deshalb werden unsere taktische Marschroute auch erst kurzfristig festlegen. Trotzdem fahren wir nach Pattensen, um dort punktemäßig etwas mitzunehmen", sagt BSV-Trainer Marco Greve. Sebastian Franz, Trainer von **TSV Pattensen II**, zeigt sich entspannt. "Wir haben in Gleidingen nach guter Leistung 2:0 gewonnen, das wollen wir Sonntag bestätigen. Die BSVer verfügen über einige sehr gute Spieler, die gilt es zu neutralisieren. Ich erwarte ein Spiel auf Augenhöhe." Personell werden die Gastgeber ohne Sorgen dieses Nachbarschaftsderby angehen. Um jeden Punkt ringt der vom Abstieg bedrohte **TSV Ingeln/Oesselse**, und deshalb soll es Sonntag gegen SV Weetzen ein Erfolgserlebnis geben. Vor allem deshalb, weil die TSVer zuletzt auswärts gepunktet haben - 2:0-Sieg bei TSV Pattensen II und 1:1 beim BSV Gleidingen - und deshalb in Schwung sind. Überdies haben die Kicker um Spielertrainer Nils Förster gegen die Weetzener etwas gut zu machen, die Begegnung in Weetzen ging nämlich 1:2 verloren. "Trotz der 1:0-Führung haben wir dort unser schlechtestes Saisonspiel abgeliefert", erinnert sich Förster. "Bei allem Respekt: der SV Weetzen ist keine Fußball-Großmacht, deshalb wollen wir Sonntag gewinnen, unser kleines Hoch festigen." Zudem stehe die Mannschaft in der Pflicht, das Heimspiel erfolgreich zu gestalten. Bis auf die beruflich verhinderten Marcel Randt und Niklas Jantschik hat der TSV keine Personalausfälle zu verkraften. "Allerdings wiegt der Ausfall unseres Kapitäns Marcel Randt besonders schwer", betont Förster. Der **SV Wilkenburg** ist am Wochenende spielfrei.